# 1. Beilage zu Nr. 279 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Freitag den 28. November 1902.

## Kleine Chronik.

* **Berlin**, 26. November. (Das Testament hinter der Tapete.) Der kürzlich verstorbene Kaufmann Friedrich aus Schöneberg hatte kein Testament hinterlassen. Da seine Gattin schon im Jahre 1898 das Zeitliche gesegnet hatte und die Ehe kinderlos geblieben war, waren die Erben des beträchtlichen Vermögens der Eheleute die Verstorbenen und dessen Frau. Diese hatten nach Erledigung aller gesetzlichen Formalitäten die Erbschaft bereits angetreten und das ihnen zugefallene Vermögen in Staatspapieren sicher angelegt, als sich plötzlich ein Fräulein M. Specht meldete, welche behauptete, eine voreheliche Tochter des F. zu sein. Dieser hatte mit ihr im Briefwechsel gestanden und ihr im Falle seines Todes ein Legat von 15000 Mark ausgesetzt. Fräulein Sp. wurde mit ihren Erbansprüchen abgewiesen. Dieser Tage fand ein Handwerker bei einer Renovation der Wohnung des Verstorbenen das Testament desselben, in dem thatsächlich 15000 Mk. für Fräulein Sp. ausgesetzt waren.

* **Kiel**, 27. November. (Feuer im Gefängniß.) Während der Nacht brach im hiesigen Gerichtsgefängniß Feuer aus. Der Keller ist ausgebrannt. Die gefährdeten Sträflinge mußten die Zellen räumen.

* **Schwerte**, 26. November. (Größere Unregelmäßigkeiten) bei einer westfälischen Sparkasse sind entdeckt worden und haben zu der Verhaftung eines Beamten geführt. In dem Orte Hennen bei Schwerte wurde der Sparkassenrendant und Gemeindeempfänger Braß, ein allgemein beliebter und geachteter Mann, auf Requisition der Aufsichtsbehörde festgenommen. Angeblich fehlen aus der Kasse bedeutende Beträge, die aber durch einen Reservefonds von mehr als 200000 Mk. gedeckt werden.

* **Frankfurt** a. M., 26. November. (Schwerer Unfall.) Vor dem Hauptbahnhof, an der südlichen Einfahrtseite der Straßenbahn, ereignete sich heute Nachmittag ein schwerer Unfall. Eine etwa 35 Jahre alte Frau gerieth beim Ueberschreiten der Straßenbahngeleise auf unaufgeklärte Weise vor einen Wagen der Linie Eschersheimer Landstraße, kam unter das Vorderrad zu liegen und wurde auf der Stelle getödtet. Bei der Dunkelheit fanden sich ein auf den Namen Lina Meister aus Ried lautender Zettel sowie eine Putzmacher-Rechnung vom Scheller hier.

* **München**, 26. November. (Einbrecher und Hehler.) Die Polizei verhaftete hier drei Einbrecher und fünf Hehler und Hehlerinnen, die es auf Ausraubung der Pfarrhöfe in verschiedenen Gegenden Bayerns während des Gottesdienstes abgesehen hatten. Diese haben bis jetzt drei Einbrüche eingestanden, sie sind jedoch noch einer erheblichen Anzahl weiterer Einbrüche verdächtig. Die Bande war mit Revolvern, Degenstöcken und Stiletten bewaffnet und führte außerdem Sprengpulver mit sich, um die Kassenschränke damit zu sprengen. Es gelang ihr, viele Obligationen von höherem Werthe zu rauben. Der Haupteinbrecher ist Besitzer mehrerer Häuser.

* **Lissabon**, 26. November. (Pocken-Epidemie.) Die hier ausgebrochene Pocken-Epidemie hat bereits gegen 500 Opfer, meist Kinder, gefordert. Die Panik unter der Bevölkerung ist groß. Das englische Geschwader wird infolgedessen seinen Aufenthalt in Lissabon abkürzen. Telegramme über den Stand der Seuche werden von der Zensur zurückgehalten.

* **Odessa**, 26. November. (Brandstiftung.) An der hiesigen Universität ist heute ein Schadenfeuer ausgebrochen, wodurch wertvolle Sammlungen der geologischen Abtheilung vernichtet worden sind. Man nimmt an, daß ein Wächter, der in einem der Säle erhängt aufgefunden wurde, der Brandstifter ist.

## Aus der Umgebung.

* **Dronstig**, 25. November. (Unfall.) Die noch schulpflichtige Tochter des Gutsbesitzers Arnold erlitt einen höchst bedauernswerthen Unfall. Sie kam mit der rechten Hand den Messern der Rübenschneidemaschine zu nahe, so daß ihr der Zeigefinger abgeschnitten und das vordere Glied des Mittelfingers stark verletzt wurde.

* **Heilstedt**, 26. November. (Ein recht schlechtes Ende) fand gestern hier die Biereise eines Sonderslebener Herrn. Beim Zusammentreffen mit einem hiesigen Gewerbetreibenden, der damit nun dieselbe Schuldbank gedrückt, wurden verschiedene Schoppen geleert und auch noch für einige andere im Local Anweisende bezahlt. Letztere, die hier allgemein bekannt sind wegen ihres Hanges zu Gewaltthätigkeiten, ließen sich alsbald mit dem Hettstedter Herrn in Kraftproben ein, die schließlich Ernst wurden und dahin führten, daß vor dem Lokal ein drohender Fehderuf an den Hettstedter Herrn erging, er solle herauskommen. Als statt seiner der Sonderleber herausging und unter der Zuschauung, noch einen Schoppen bezahlen zu wollen, zum Frieden zu reden mahte, wurde er vollends herausgezerrt und derart zugerichtet, daß er fünf blutende Wunden am Kopfe davontrug. Eine derselben schien durch einen Stich verursacht zu sein, während die anderen wahrscheinlich durch Schläge mit einem Todtschläger verursacht sind. Ueberdies ist der Mann auch noch beraubt worden.

* **Schkeuditz**, 26. November. (Schulschluß.) In Klein-Liebenau ist die Schule geschlossen worden, da der Lehrer und der größte Theil seiner Schüler an den Masern erkrankt sind.

* **Aschersleben**, 26. November. (Feuer.) Gestern Abend gegen 7½ Uhr entstand in dem Materialienmagazin der Firma Udo Müller (Wilhelmsstraße) Feuer, das aber zum Glück vom Inhaber des Geschäfts und dessen Angehörigen, sowie infolge thatkräftiger Hilfe der Nachbarn noch im Entstehen gelöscht werden konnte. Trotzdem ist der Schaden an Rohmaterial 2c. nicht unbedeutend.

* **Vernburg**, 26. November. (Schwere Körperverletzung.) In der Nacht vom 16. zum 17. Juni ds. Js. wurde der Nachtschutzmann Bamberg hier in der Breiterstraße in einer Blutlache liegend schwer verletzt aufgefunden. Er konnte nur angeben, von polnischen Arbeitern mißhandelt zu sein. Die der That Verdächtigen standen heute vor der hiesigen Strafkammer. Die Beweisaufnahme ergab: In jener Nacht arretierte Bamberg den Arbeiter Andreaczyk wegen Ruhestörung zur Polizeiwache. Unterwegs versuchten mehrere Arbeitskollegen A.'s, seine Freilassung zu erwirken. Als gütliche Bitten den Beamten dazu nicht bestimmen konnten, überfielen die polnischen Arbeiter ihn hinterrücks. Der eine, Schreiber, entriß ihm den Säbel, der in einen andern — Schumanns — Hände fiel. Bamberg erhielt mit dem Seitengewehr mehrere Hiebe über den Kopf, auch dann noch, als er schon bewußtlos am Boden lag. Mit den besten Hieben noch ein gewisser Banaskewitz auf Bamberg ein. Der junge Beamte hat durch die Mißhandlung die Sprache theilweise verloren und ist in dauerndes Siechthum verfallen. Das Urtheil lautete gegen: Schumann auf 5 Jahre, Schreiber 2 Jahr und Banaskewitz 1 Jahr Zuchthaus mit den üblichen Nebenstrafen.

* **Quedlinburg**, 26. November. (Ein Revolverattentat) wurde gestern auf einen Fleischergesellen verübt. Die von diesem verlassene Braut drang, mit einem Revolver bewaffnet, in ein hiesiges Restaurationslokal, in dem sich der ungetreue Liebhaber aufhielt und feuerte mehrere Schüsse auf diesen ab, die glücklicherweise nicht trafen, und lief dann schleunigst davon.

§ **Leopoldshall**, 27. November. (Leichtsinn.) Wegen eines Ringes von unbedeutendem Werthe sich um Amt und Ehre zu bringen, diesen Leichtsinn hat der hiesige Lehrer Eduard Jänicke fertig gebracht. Den Thatbestand hat er in Cöthen in einem dortigen Pfandleihgeschäfte, das er öfters in Anspruch nahm, verübt, und zwar gelegentlich eines Besuches, den er im Mai ds. Js. dem betreffenden Geschäft abstattete. Außerdem stand er im Verdacht, bei einer späteren Gelegenheit auch dem gleichen Geschäft eine Uhr gestohlen zu haben, was jedoch vom Gericht als nicht erwiesen angesehen wurde. Für den Ring-Diebstahl wurde er jedoch von der Herzogl. Strafkammer zu Dessau zu 5 Tagen Gefängniß verurtheilt.

## Gerichts-Zeitung.

**Schwurgericht.**

Halle, 26. November.

(Gemeinschaftlicher Raub.)

Als Angeklagter erschien der 19jährige Arbeiter Karl Gustav Reinicke aus Merseburg, der beschuldigt wird, in der Nacht zum 25. Mai in Merseburg, gemeinschaftlich mit dem Arbeiter Karl Hoppe, dem 20jährigen Goldschmied Fantasny mit Gewalt ein Portemonnaie mit 25 Mk. 75 Pf. Inhalt weggenommen zu haben, indem er dem F. dasselbe gewaltsam aus der Hosentasche zog, während H. sich auf den F. legte und ihn still hielt. Hoppe ist wegen dieser Sache bereits in der Schwurgerichtssitzung vom 7. Oktober d. J. abgeurtheilt und erhielt wegen Raubes eine Gefängnißstrafe von 6 Monaten. R. hatte dagegen die Flucht ergriffen und wurde später in Lüneburg, wohelbst er krank lag, festgenommen. R. ist bereits dreimal wegen Diebstahls vorbestraft und zwar 1897 mit einem Verweis, dann mit 1 Woche und 1901 mit 2 Wochen Gefängniß. Er war der ihm zur Last gelegten That geständig. Am Abend des 24. Mai machte Fantasny in einem Gasthause zu Merseburg die Bekanntschaft mit Reinicke und Hoppe. Das Gespräch wurde auch tüchtig eingeweicht, indem man mehrere Male einen 6—7 Glas Bier enthaltenen „Stiefel" kreisen ließ, den F. zum Besten gab. Dann begaben sich die Freunde noch nach einem andern Restaurant und hier wurden auch noch einige Schnitt getrunken. Hierauf machte Fantasny den Vorschlag, einen kleinen Spaziergang zu unternehmen, womit sich seine Begleiter einverstanden erklärten. Alle drei gingen nun nach dem Gotthardteich bis in die Nähe der Militärschießstände und ließen sich, da sie noch etwas die schöne Abendluft genießen wollten, auf einer mit Gras bewachsenen Böschung nieder. F. legte sich in die Mitte. Als F. im Begriff war einzuschlummern, hörte er die beiden Kollegen leise miteinander sprechen und er verstand deutlich das Wort „Portemonnaie". Da ihm die Sache nicht recht geheuer vorkam, wollte er aufstehen, doch wurde er hieran von H. gehindert, der sich mit seinem ganzen Körper auf ihn wälzte und ihm zugleich die Hände festhielt. Währenddessen griff R. in die Tasche des F. und holte, trotzdem dieser mit seinen Ellenbogen es zu verhindern suchte, das Portemonnaie aus der Hosentasche heraus und legte es etwas abseits davon ins Gras. Dann ließen sie F. los und standen auf. F. machte gute Miene zum bösen Spiel und that so, als ob er nicht gemerkt habe, daß ihm das Geld abgenommen war. Er suchte in seinen Kleidern nach und sagte dann, daß er seinen Klemmer und sein Portemonnaie verloren haben müsse. Es wurde nach den Gegenständen gesucht, aber nur der Klemmer gefunden, da R. inzwischen das Geld an sich genommen hatte. F. gab sich scheinbar zufrieden und sagte zu den Freunden, sie möchten sich nicht weiter darum bekümmern, sie sollten lieber mit nach der Stadt kommen, dort werde er, da es erst gegen 11 Uhr war, noch ein Glas Bier bezahlen. Diese ließen sich auch bereden und gingen mit. Als sie in die Gotthardstraße kamen und dem Polizeisergeanten Schünemann begegneten, hielt F. seine Begleiter fest und erzählte den Beamten, die Namen der beiden festzustellen, was auch geschah. Währenddessen entledigte sich R. seines Raubes, indem er das Portemonnaie auf die Straße warf, woselbst es aber durch einen Passanten gefunden und mit seinem ganzen Inhalt dem Eigenthümer zurückgegeben wurde. Der unbescholtene, bisher unbestrafte Hoppe, jetzt hier in Strafhaft, bestritt, daß er sich mit R. zu der That verabredet habe, während R. erklärte, daß ihm, während sie alle drei im Grase gelegen hatten, Hoppe auf die Schulter geklopft habe, zum Zeichen, daß sie jetzt dem F. das Geld wegnehmen wollten. Der Staatsanwalt beantragte den R. schuldig zu sprechen und ihm mit Rücksicht auf seine Vorstrafen mildernde Umstände zu versagen, während Herr Rechtsanwalt Müller als Vertheidiger für Zubilligung mildernder Umstände plaidierte. Die Geschworenen sprachen den Angeklagten des Raubes unter Annahme mildernder Umstände schuldig und der Antrag des Staatsanwaltes lautete daher auf 1 Jahr Gefängniß und 2 Jahr Ehrverlust. Da der Angeklagte wegen Eigenthumsvergehen bereits mehrfach bestraft ist, so setzte das Gericht eine etwas höhere Strafe, als gegen Hoppe erkannt war, fest und verurtheilte den Reinicke wegen Raubes zu 8 Monaten Gefängniß. Von der Verhängung von Ehrverlust wurde mit Rücksicht auf die Jugend des Angeklagten abgesehen. R. trat seine Strafe sofort an.

## Standesamtliche Nachrichten.

**Standesamt Halle N., Burgstraße 38:**

Aufgeboten (26. November): Der Kutscher Bruno Brode und Martha Sonneberg, Pulverweiden 3 und Gr. Brunnenstraße 10.

Geboren (26. November): Dem Fabrikbesitzer Emil Trenfinger ein S. Otto, Mühlenstraße 1. — Dem Gesellschmied Johannes Art ein S. Franziskus, Körnerstraße 59. — Dem Schiffer Friedrich Dörfer ein S. Gerhard, Dölauerstraße 15. — Dem Schuhmacher Friedrich Schulz ein S. Erich, Wedenplan 7.

Gestorben (26. November): Des Tapezierer Carl Albrecht T. Martha 3 J. Gr. Gosenstraße 11. — Des Handarbeiter Michael Ziegler S. todtgeb., Mittelstraße 32.

**Standesamt Halle S., Steinweg 2:**

Geboren (26. November): Dem Schmied Julius Gutsch ein S. Arthur, Weingarten 28. — Dem Handarbeiter Hermann Bahn ein S. Heinrich, Schmeerstraße 24. — Dem Schuhmachermeister Friedrich Friedrich ein S. Fritz, Laudwehrstraße 12. — Dem Glasfacharbeiter Hermann Denze ein S. Walther, Pfännerhöhe 46. — Dem Handarbeiter Anton Hlasko eine T. Martha, Schloßstraße 11. — Dem Handarbeiter Karl Krämer ein S. Willy, Thurmstraße 154. — Dem Gärtner Albert Fischer Zwill. S. Otto u. T. Anna Hortensie, 9. — Dem Kondukteur Willy Süsse eine T. Gertrud, Kl. Schloßgasse 2. — Dem Geschäftsführer Friedrich Brantsch eine T. Frieda, Saalberg 8. — Dem Lehrer Richard Krüger eine T. Hildegard, Cantianstraße 3.

Gestorben (26. November): Des Häuer Hermann Böttge T. Frieda 5 J. Klinik. — Des Dachdecker August Brandt T. Emma 17 J. Spitze 12. — Des Handarbeiter Johannes Rauchhaus T. Frieda 1 M., Unterberg 15. — Der Mittelschullehrer Friedrich Krull 54 J., Taubenstraße 2. — Der Mittelschullehrer Emil Löffler 51 J., Halberstadterstraße 6. — Der Reisender Gottfried Bürger 58 J. Klinik. — Wittwe Antonie Spigath geb. Schmidt 67 J., Mauhausstraße 1. — Wittwe Marie Lehmann geb. Mönig 82 J. Saalberg 4. — Wittwe Auguste Winkler geb. Deutsche 63 J. Zinkgartenstraße 8. — Des Zugführers a. D. Julius Berger Ehefrau Karolin geb. Amme 73 J., Pfännerhöhe 50.

**Auswärtige Aufgebote.**

Der Bahntelegraphist Otto Herrmann und Hulda Knäfe, Halle a. S. und Herzberg. — Der Gelbgießer Karl Wettendorf und Hedwig Krafau, Halle a. S. und Aschersleben. — Der Kaufmann und Agent Gustav Riemann und Anna Döring, Halle a. S. und Groß-Rehne. — Der Bäcker Max Schmöller und Marie Schröder, Merkendorf. — Der Schuhmacher Gustav Vogel und Minna Rothe, Meiskenfels und Plotha.

**Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.**

## Kirchliche Nachrichten.

Synagogen-Gemeinde: Freitag Nachm. 4 Uhr. Sonnabend Vorm. 9 Uhr Gottesdienst und Predigt.


Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**

Halle a. S. — Ritterfeld — Delitzsch.

An- und Verkauf von Werthpapieren. Einlösung von Coupons, Conto-Corrent-Credit- und Wechsel-Verkehr.

Verzinsung von Geldeinlagen. etc. etc


**Coursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 27. Novbr.**

| | Dividende für | Prozentzahl | Zinstermin. | Zinsfuß | Cours-Notiz. |
|---|---|---|---|---|---|
| 3½ Hallesche Stadt-Anleihe von 1882 | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 99,75B |
| 3½ " Theater-Anleihe von 1884 | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 98,50 |
| 3½ " Stadt-Anleihe von 1886 | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 99,50B |
| 3½ " Stadt-Anleihe von 1892 | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 99,40G |
| 4% " Stadt-Anleihe von 1900 | — | — | ½ u. ½ | 4 | 103,80B |
| Aseneer 3½% Stadt-Anleihe . . . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | — |
| 3½% Erfurter Stadt-Anleihe 1888 | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 98,75G |
| 4% " Stadt-Anleihe 1893 . . . | — | — | ½ u. ½ | 4 | 103,50G |
| Erfurter Stadt-Anleihe v. 1901 | — | — | ½ u. ½ | 4 | 103,50G |
| Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 99,40B |
| 4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe . | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| 3½ " " " " . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 99G |
| 4% " " " " . | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| 3½ " Provinzial-Anleihe . . . | — | — | versch. | 3½ | 98,25B |
| Halle-Hettstedt 3½% Eisenb.-Obligation | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 92,50G |
| " " 4% " " | — | — | ½ u. ½ | 4 | 104G |
| Hallesche Straßenbahn 4% Obligationen | — | — | ½ u. ½ | 4 | 94bz |
| " Union 6% Obl. mit 105% rückz. | — | — | ½ u. ½ | 6 | 103+ |
| Knappschafts Berufsgenossensch. 4% Anl. | — | — | ½ u. ½ | 4 | 102,50G |
| do. do. 4% bis 1904 unkdb. Anl. | — | — | ½ u. ½ | 4 | 102,50G |
| 3½% Unsere Regierungsobligationen, Neuland | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 99B |
| Herrnburger 4½% Maschinenfabrik Oblig. rückzahlbar 105% . . . | — | — | ½ u. ½ | 4½ | — |
| 4% Papier- u. Pröllw. Act.-Papierfabrik | — | — | ½ u. ½ | 4 | 99,75G |
| Eisenacher Kammgarnspinnerei 4½% Obl. rückzahlbar 102% . . . | — | — | ½ u. ½ | 4½ | 101,50G |
| F. Zimmermann & Co. Masch. 4% Hyp.-Anl. | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| 4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| 4½% Hyp.-Anl. der Waldauer Eisenbahn.-Act.-Ges. 1902 rückz. 100% | — | — | ½ u. ½ | 4½ | 99,75G |
| 4% Sächs. Thür. Braunk.-Aktien, Schmidt. II. Anl. rückz. 102% | — | — | ½ u. ½ | 4 | 100,20B |
| 4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schmidt. | — | — | ½ u. ½ | 4 | 100,50B |
| do. do. do. von 1898 | — | — | ½ u. ½ | 4 | 100B |
| do. do. do. von 1902 | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik 4% . | — | — | ½ u. ½ | 4 | 100G |
| unkündbar bis 1904 . . . . | — | — | ½ u. ½ | 4 | 99,80G |
| Halleesche Bankvereins-Actien . . | 1901 | 7% | ½ | 4 | 147,50G |
| Spar- und Vorschuss Bank-Actien . . | 1901 | 8 | ½ | 4 | 60B |
| Ammendorfer Papierfabrik-Actien . . | 1899 01 | 10 | ½ | 4 | 139bzG |
| Crostwitz, Actien Papierfabrik-Actien . | 1900 01 | 18 | ½ | 4 | 200bzB |
| Cönnern, Maizfabrik-Actien . . . | 1900 01 | 12½ | ½ | 4 | — |
| Dürrenwitz-Rattmannsdorfer Brk.-Ind.-A | 1900 01 | 4 | ½ | 4 | — |
| Vorz.-Actien | 1900 01 | 5 | ½ | 4 | — |
| Ellenburg, Kattun-Manufaktur-Actien . | 1900 01 | 3 | ½ | 4 | — |
| Brauerei Actien Feldschlösschen . . | 1900 01 | 5 | ½ | 4 | 48B |
| Glauzig, Zuckerfabrik-Actien . . . | 1899 00 | 11 | ½ | 4 | 108G |
| Halle-Hettstedter Eisenbahn Act. Litt. A | 1900 01 | 2½ | ½ | 4 | — |
| Nr. 1—1000 die 1908 garantiert 3½% | | | | | |
| Halleesche Actien Bierbrauerei-Actien . | 1900 01 | 4 | ½ | 4 | 89B |
| Mal. Maschinenfabrik-Actien . . . | 1901 | 28 | ½ | 4 | — |
| Halleesche Strassenbahn-Actien . . | 1900 | 0 | ½ | 4 | 68B |
| Halleesche Portland-Cement-Fabrik-Act. | 1900 | 8 | ½ | 4 | — |
| Hilleborand'sche Ribbenwerke-Actien . | 1900 01 | 7½ | ½ | 4 | 145G |
| Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien . . | 1900 01 | 9% | ½ | 4 | 109,50B |
| Kyffhäuserhütte Akt.-Maschinenfabrik . | 1900 | 17½ | ½ | 4 | 177G |
| Landsberg, Maizfabrik-Actien . . . | 1900 01 | 11 | ½ | 4 | — |
| Naumburger Braunkohlen-Actien . . | 1900 01 | 18 | ½ | 4 | 199 75G |
| Niemburg, Maizfabrik-Actien . . . | 1901 02 | 6 | ½ | 4 | 129,50G |
| Nienburger Schlossmalzerei Act.-Ges. . | 1900 01 | 0 | ½ | 4 | 87B |
| Riebeck'sche Montanwerke-Actien . . | 1900 01 | 14½ | ½ | 4 | 201B |
| Sachs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Act. | 1901 | 8 | ½ | 4 | 131B |
| Sachs.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act. | 1901 | 8 | ½ | 4 | — |
| Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien . | 1900 01 | 14 | ½ | 4 | 147,75 bzG |
| Wegelin & Hübner, Actien-Gesellsch. . | 1900 01 | 12 | ½ | 4 | 135bz |
| Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act. | 1900 01 | 20 | ½ | 4 | 215G |
| Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schmidt) | 1900 01 | 14 | ½ | 4 | — |
| Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien | 1900 01 | 11 | ½ | 4 | 132G |
| Zuckerraffinerie-Actien, Halle . . . | 1900 01 | 20 | ½ | 4 | 165,90 bzG |
| Brenkdorf-Nietleben. Berghau-Ver. Knze*) | — | — | o. Zins. | o. Z. | — |
| Hallesche Consol. Pfännerschaft Knze*) | — | — | o. Zins. | o. Z. | 340G |

*) Die Kuxe der mit * bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

## Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Großes Aufsehen in London** erregte ein Blumenstrauß, der aus Deutschland zum Geburtstag des König Eduard eintraf. Es war ein aus Tausenden von frischen Veilchen zusammengestelltes Blumen-Arrangement mit langer, goldbordierter Schleife, welche die Aufschrift trug: „Happiest hours Wish we flowers." Der Strauß, ein Meisterwerk der Blumenbindekunst, war in Erfurt in den Blumengärtnereien von Peterseim angefertigt worden.


Für Eure Kinder gebraucht als Bestes nur **Lial-** Mundwasser und Toilettemittel.

**Höpfner & Pieperhoff,**

nur Poststrasse 19

fertigen vorzügliche Vergrösserungen,

künstlerische Pigmentdrucke

passend für den eleganten Salon.

Neuerdings prämiiert: Düsseldorf 1902; Amsterdam 1902.

Der **Weihnachts-Ausverkauf**

dauert bis Sonnabend den 29. November und sind bei Restbeständen in

**Damen-Hüten, Mädchen-Hüten, Blusen, Röcken, Costumes etc.**

die Preise abermals ganz bedeutend ermässigt.

**A. Huth & Co.,**

Halle a. S., Gr. Steinstrasse 86 u. 87.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021128020/fragment/page=0001

## Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Schulstraße 11 belegene, im Grundbuche Band 3, Blatt 94 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Schuhmachermeisters **Johann August Karl Becker** eingetragene bebaute Grundstück Nr. 2709 der Gebäudesteuerrolle, Antheil an ungetrenntem Hofraum, Wohnhaus mit Hofraum und Seitengebäude, jährlicher Nutzungswerth 1398 M.,

**am 30. Januar 1903, Vormittags 10 Uhr**

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, II — Zimmer 31 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. November 1902 in das Grundbuch eingetragen.

**Halle a. S.**, den 21. November 1902.

**Königliches Amtsgericht. Abtheilung 7.**

## Zu verkaufen.

Sopha, fast neu, zu verk. Kl. Ulrichstr. 27, II

**1 Lowry Christbäume**
steht von Freitag Mittag ab auf dem Güterbahnhof schockweise zum Verkauf.
**Richard Hädrich.**

**Gasthaus mit Grundstück**
wegen Vergrößerung mit 3000—4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Beckow, Kreis- und Garnisonstadt. Zu erfragen **Restaur. „Zum Franziskaner".**

**Sichere Existenz!**
Beabsichtige mein s. 30 J. bestehendes ff. Tapisseriegeschäft Familienverh. weg. sof. oder später zu verkaufen. Beding. günstig. Offerten an **C. Adler**, Merseburg a. S.

**Friseur-Geschäft** für Damen u. Herren, mit flottem Verkauf, in bester Lage **Dessau's** ist krankheitshalber sofort billig zu verkaufen. **Paul Schneider**, Dessau, Albrechtsplatz, Ecke Wolfangstraße.

**Gelegenheitskauf.**
Wenig gebr., elegt. nußb. Kleidersekretär, Vertikow, Rohrlehnstühle, Plüsch-Divan, Trumeau, Sophatisch, Küchenschrank wegen Fortzug sehr bill. zu verk. Geiststr. 31, I.

Haus mit 2 Morgen Acker zu verkaufen. **Fr. Elze**, Merkewitz b. Wallwitz.

**200 Stück** Holzkoffer, Handkoffer, Reisekörbe billig zu verkaufen.
**Otto Töpfer**, Rother Thurm.

**Gebr. Pianinos,**
tadellos erhalten, nur 200, 300 u. 400 Mk.
**B. Döll, Gr. Ulrichstraße 33/34.**

**3 Gebett Betten,** à 15, 18 und 24 M. sofort zu verkaufen Gr. Märkerstr. 17, pt. l.

**Kleines Pferd,** Fuchswallach, 5jähr., billig zu verkaufen. **Reserstein**, Rabatz.

2 gut erhalt. **Drehrollen** zu verkaufen. Offerten unter **N. 153** Exped. d. Ztg.

**Weizenhülsen und Schlempe**
wieder vorräthig **Lange Straße 23.**

**Teigtheilmaschinen,**
gebrauchte, sehr gut vorgerichtet, unter Garantie billig abzugeben. **Albert Mohr & Co.**, Maschinen-Fabrik, Magdeburgerstr. 57.

**Musikwerk,** selbstspiel., mit Platten für 22 Mk. zu verk. Marktplatz 14, III.

**Pelzrock** billig zu verkaufen
Advokatenweg 44, b. Hausmann.

Gut erhaltener Kinderwagen billig zu vk. Kronprinzenstr. 97, pt.

Ein zugefestes mittleres Pferd ist billig zu verkaufen Beuchlitz Nr. 9.

Neues 3th. Plüschsopha billig zu verkaufen Forsterstr. 42, Sout.

Stellmacher-Hobelbank, Winterüberzieher, mehrere Jackets z. vk. Thorstr. 56, III.

Ein Pferd zu verkaufen
H. Giebichenstein, Brunnenstr. 16.

Grüne Korbwiegen abzugeben.
**Fr. Naumann**, Passendorf.

**Vertikow,** echt Nußb., billig zu verk. Rannischestr. 22, I.

Herren-Winterpaletot, gut erhalten, desgl. Anzug zu verk. Memorienstr. 3, I.

Gut erh. Winterüberzieher, gr. Figur, zu verkaufen Lindenstr. 48, I.

**Gebrauchtes Pianino,**
gut erh., bill. zu vk. Spiegelstr. 10, pt.

**Brockaus' Lexikon,** 14. Auflage, sehr billig zu verkaufen Goethestr. 16, Hinterhaus 1 Tr.

**Wer** Häuser und Bauplätze zu verkaufen hat, werde sich an **Carl Geyer**, Zinkenstr. 3a, I.

1 eleganter Trumeauspiegel, Crystallglas mit Facette-Schiff, 1 eleg. Vertikow, geschn., zu verk. Prinzenstr. 12, l. links.

**Eine Grotte,** zur Schaufensterdekoration, zu verkaufen
Geiststr. 21, Conditorengeschäft.

**Altes Viktualiengeschäft,**
mit guter besserer Kundschaft, wöchentlich zweimal Schlachten, gr. Bierumsatz, Tageseinnahme 30—40 Mk., verkauft **Carl Geyer**, Zinkenstr. 3a, I.

Trumeau, Plüschdivan, echt Nußbaum-Kleiderspind, Spiegelvertikow, Ausziehtisch, Polsterstühle, 2 polierte Bettstellen mit Matratzen, Küchenschrank und Tisch verkauft sehr billig
**Max Jungblut**, Ludw. Wuchererstr. 31.

Geschirr f. mittl. Pferd zu verk. Kuhgasse 3.

ff. Kanarienhähne z. vk. Schmeerstr. 12, 2.

**Billig zu verkaufen,** gebraucht, aber gut erhalten:
**1800 Stück englische Dachschiefer,** 28×56 cm, **2 Bd. Deutsches Reichs-Adreßbuch** im Comptoir Merseburgerstr. 26.

Sehr gut im Ton erhält., tafelförmiges **Klavier** billig zu verk. Ritterstr. 7, pt.

**Gelegenheitskauf!**
Wenig gebr. Plüschsopha, Saulenspiegel, Nähmaschine, 2 Muschelbettstellen mit Matr. spottbillig zu verk. Geiststr. 21, 1 Tr.

## Zettfedern
und **Daunen** in großer Auswahl.

## Federn
pro Pfd. von 55 Pfg. an.

## Inlette
nur gute Qualität zu bekannt billigen Preisen.

## Fertige Betten
von 15 Mk. an.

**Chem. Patent-Dampf-Bettfederreinigungsanstalt**
Gemüthe **Inletts**
zum sofortigen Füllen stets vorrätig.

**Betten-Verleih-Institut.**
**Mitgl. des Rabatt-Spar-Vereins.**
**B. Benkwitz Nachflg.,**
**Große Märkerstraße 17.**

Ein gut sprechender **Papagei** mit **Bauer** zu vk. Gabelsbergerstr. 28, III.

Gebrauchtes Sopha, Vertikow, Pfeilerspiegel mit Schränkchen, nußb., franz. Bettstelle mit Matratze, großer Korridorschrank, alles gut erhalten, billig zu verkaufen
**Ludwig Wuchererstraße 31.**

Gebr. Schneider-Nähmaschine, gut nähend, bill. z. vk. **Walther**, Pfännerhöhe 33, III.

Frauenpelz, für Marktfrauen rc. passend, preiswerth zu verk. Goethestr. 13, pt. links.

Nähmaschine, gebraucht, verkauft billig **Lerche**, Kl. Ulrichstr. 18.

## Frettchen.

Gut gehende Frettchen zu vk. Trödel 19, III.

Brennholz in Fuhren und Körben billigst zu verkaufen Königstr. 45.

Singer-Nähmasch., g. näh., z. v. Dryanderstr. 13.

Feines Bett, 16 M., z. v. Gr. Wallstr. 3, l. l.

1 Schmetterlingssammlung nebst Raupenkasten, Klopfer rc. z. vk. Jakobstr. 40a l. H.

Gebr. Fahrrad bill. zu verk., Preis 30 bis 35 Mark Eichendorffstr. 35, II.

## Dampflederleimfabrik,
mittlerer Betrieb, auch als Gerberei passend, in Regierungsbezirksstadt am Wasser gelegen, ist Umstände halber billig zu verk. Reflekt. erb. sub **J. 209** Exped. dieser Zeitung.

Echt nußb. Kleidersekretär und Vertikow, Plüschdiv., Stegtisch, Spiegel m. Schränkch., 4 St. Stühle, 2 hohe Muschel-Bettstellen m. Mat., Waschtisch m. Marm., Küchenschrank und Tisch billig zu verkaufen
**Harz 14, parterre.**

## Fahrräder,
schon gefahren, aber tadellos, verk. von 60, 70, 80 und 90 Mark an **Hermann Schindler, Gr. Ulrichstraße 35.**
Garantie. — Dieselben sind im Schaufenster Kl. Ulrichstraße 35 ausgestellt.

Ein leichtes, gutes Arbeitspferd preisw. zu verkaufen Kl. Sandberg 17.

**Ein Fohlen, Wallach,** billigst zu verkaufen Merseburgerstr. 50. Lohnfuhren w. angen.

**Ein Posten billige Taschentücher**
zu verkaufen Thalamstr. 7, I.

Gut erh. Kochmaschine, 110—80, billig zu verk. Reilstraße 124, part.

Beistl. m. M. b. z. v. Brandenburgerstr. 7, Sout.

## Umzugshalber
2 französische Bettstellen mit Matratzen,
2 Nachtschränke,
1 Waschtisch mit Marmorplatte,
1 Plüsch-Sopha,
2 Federbetten
billig zu verkaufen
**Schwetschkestr. 39, I.**

**Kochherd** zu verkaufen
**Gebr. Sopha, Bettstelle**
mit Matr., ein Wagensitz (zum Einhängen) mit Federkissen, für Herbster Wagen past., neues Schaukelpferd zu verkaufen.
**Theodor Harnisch**, Schillerstr. 23.

## Sauerkohl,
25—30 Orhoft, gut erhaltene vorjährige Waare, billig zu verkaufen. Offerten unter **H. 208** an die Expedition d. Bl.

**Passende Weihnachtsgeschenke.**
**1a. Fahrräder u. Nähmaschinen bei günstigsten Theilzahlungsbedingg.**
zu verkaufen. Reell. w. Adr. u. **B. g. 7122** an **Rudolf Mosse**, Brüderstr. senden.

## Zu kaufen gesucht.

Vertikow, Spiegelschränkchen u. Spiegel, mahag., gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offert. u. **J. 189** an die Exp. d. Bl.

**Pelze** kauft und zahlt die höchsten Preise **Töpfer**, Rother Thurm.

**Herr. Herrenkleider,** Schuhwerk, Fahrräder, Nähmaschin., Bastien, altes Gold u. Silber kauft stets **Schleich**, Alter Markt 34.

Gewag. Herren-, Damen- u. Kindersachen, Nachlaß, altes Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche, Möbel, Pianinos, Fahrräder, Waffen, Nähmaschinen kauft und zahlt gute Preise **Schülershof 1**, am Markt.

**Gut erh. Schreibsekretär**
zu kaufen gesucht. Offerten u. **V. 199** an die Expedition d. Bl.

Gut erhaltener Plüschdivan zu kaufen gesucht. Gefl. Angebote u. **A. 201** an die Expedition d. Bl.

**Schlittschuhe,** Marke „Pollux" oder „Columb." und kl. student. **Hund** zu kaufen ges. Off. u. **D. 204** Exped. d. Bl.

Ein noch guter, großer **Ofen** für Saal wird zu kaufen gesucht.
**Jäntsch**, Gastwirth,
Spickendorf bei Landsberg.

Gebr. Kinderschlitten z. k. ges. Mecklstr. 7, II.

Pfandscheine auf Brillanten, Gold, Silbersachen, Ketten, Ringe u. dergl.
**kauft zu hohen Preisen**
**Pohlmann,**
Goldarbeiter, Mittelstraße 5, II.

## Zu vermiethen.

Kl. Ulrichstr. 6, part., Wohnung, v. 225 bis 450 M an kinderl. Leute zu vermiethen.

**Tankreistr. 4** (am städt. Siechenhause), herrliche Wohnlage, 3—4 Zimmer, Balkon, Zubehör, 14. 03 zu verm. Näheres bei ob. Melanchthonstraße 41.

**Geiststrasse 26, III,**
5 Zimmer u. Zubehör sof. wegen Wegzug für 240 Mk. zu verm., 2 separate Eingänge vom Korridor, bis 1. Jan. miethefrei. Näheres **Geiststraße 36,** Cigarrengeschäft.

**Dessauerstraße 20**
2 freundl. Part.-Wohnungen, 2 Stuben, Kammer, Küche u. 1 Stube, Kam., Küche u. Zubehör sofort od. später zu vermiethen.

**3 heizb. Zimmer** mit sämmtlich. Zub., der Neuzeit entsprech., zu vermiethen
**Diemitz,** Berlinerstraße 19a.

Stube, Kam. u. Küche 1/1. 03 an einz. Dame zu verm. Schimmelstr. 16, I.

**In dem Hause Merseburgerstr. 161, Ecke Königstr., unmittelbar hinter der Bahnhofes und der Post,** sind für sofort od. 1/1. 03 noch Wohnungen im Preise von 210, 190 u. 234 Mk. frei. Ferner 1 einzelnes Zimmer für 90 Mk. Nähere Auskunft ertheilt daselbst III. Etage Frau **Scheffel.**

2 St., 2 Kam., Küche, u. 2 St., Kam., Küche 1/1. zu vermiethen Bernhardstr. 4.

Stube, Kam., Küche 1. Januar zu vermiethen **Alb. Schmidtstraße 7.**

**Wohnung,** 2 St., Schlaist., Küche u. Zub., 360 u. 225 Mk., **großer Laden** sehr billig zu vermiethen. Näheres **Moritzwinger 6a, I.**

**Hausmannswohnung**
1. December zu vermiethen
**Magdeburgerstraße 7.**

Wohnung, 45 Thlr., 1. Januar 03 bezieh bar Fleischerstraße 39.

Kl. heizbares Zimmer Merseburgerstr. 8, III r.

Stube u. 1 Person zu verm. Wucherstr. 21.

Wohnung, 150 Mk., z. v. Eichendorffstr. 1.

**Stube, Kammer, Küche** 1. Januar zu vermiethen III. Vereinsstr. 6.

Eine **Wohnung,** Stube, Kam., Küche u. Zubehör sof. zu verm. und zu beziehen Mollestr. 50.

Stube, Kam., Küche u. Zub., 150 M, 1/1. 03 zu verm. Lessingstraße 24.

**Wohnung,** 180 Mk., zu verm. Näh. Breitestraße 82, im Barbierladen.

Wohn., 36 Thlr., 1/12. z. bez. Unterberg 4, Laden.

Wohnung, 93 Mk., 1/1. z. v. Saalberg 24.

In meinem neuerbauten Grundstück, **Merseburgerstraße 96,** neben dem Landhause, sind
**herrschaftliche Wohnungen**
zum Preise von 450, 500 und 550 Mark sofort zu vermiethen. Näheres nebenan im Landhause bei Herrn **Gisser.**

**Wohnung,** 2 Stuben, Küche u. Zub., Mark 150, sofort zu vermiethen
**Kleine Ulrichstraße 36, I.**

**Friesenstraße 13** Wohnung, 2 Stub., Kammer und Küche zu vermiethen. Näh. Hof 1 Treppe.

Fortzugsh. kl. Wohn. an ruh. einz. Leute 1/1. od. 1/2. zu verm. Lindenstraße 77, I.

**Wohnung, 35 Thlr., 1. Jan. zu verm. Wörmlitzerstr. 97, I.**

## Möblirte Zimmer.

**2 möbl. Zimmer,** eins davon m. sep. Eing. sof. zu verm. Streiberstr. 26.

Möbl. Zim. bill. z. v. Krukenbergstr. 10, hochpt.

**Gut möbl. Zimmer** sofort zu vermiethen Gr. Märkerstr. 17, p. l.

**Gut möblirtes Zimmer** zu vermiethen Charlottenstr. 14, part.

Möbl. Zim., sep. Eg., z. v. Ankerstr. 10, p.

Fredl. g. mbl. Zim. z. v. Zwingerstr. 31, l. r.

Möbl. Zim. m. voll. st. Bett, 40 M Lückerstr. 6, II.

**Freundl. möbl. Zimmer zu verm. Mittelstraße 1, I r.**

**Gut möbliert. Zimmer Rannischestr. 22, I.**

Fredl. möbl. Zimmer ev. m. g. Pension zu verm. Sternstr. 11, II.

Fredl. möbl. Z. zu verm. Forsterstr. 34, II r.

Anständ. Schlafstelle Gr. Steinstr. 11, II.

Anständ. Mädchen find. Schlafstelle Trödel 20.

Anst. Schlafstelle Schloßberg 1, I.

## Grosse helle Werkstattsäle

**mit Dampfkraftübertragung,** 100—500 qm Fläche, per 1903 zu vermiethen. Die Räume werden kostenlos, nach Wunsch für jeden Betrieb passend umgebaut! Großer Hof, bequeme Thoreinfahrt! Centrum der Stadt! Näheres in der Expedition dieser Zeitung.

Möbl. Schlafst. b. anst. Fr. Gr. Steinstr. 17, I. l.

## Läden & Magazine.

**Der Eck-Laden**
**Große Ulrichstraße 16 ist per sofort oder später im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Näheres beim Besitzer daselbst.**

Eine **Werkstatt** zum 1. Januar 1903 zu vermiethen Schimmelstr. 16, l.

**Gutgehende Fleischerei** zu vermieth. Thorstraße 30, **Müller.**

**Sichere Existenz für junge Anfänger.**
Guteingerichtet. **Friseurgeschäft** mit vollständigem Inventar u. Werkzeugen ist auf längere Zeit, auch bei monatlicher Miethszahlung, abzuvermiethen. Offerten unter **P. 195** Exped. d. Ztg. erbeten.

**LADEN, Gr. Steinstraße,** zu Weihnachtsverkauf auf 4 Wochen g. b. zu vermiethen. Näheres **Hardenbergstraße 3.**

## Miethgesuche.

**Jungen.** mödl. Wohn. in der Nähe der Magdeburgerstr. gesucht. Offert. m. Preisangabe u. **S. 196** Exped. d. Ztg. erbeten.

Zum 1/4. 03 suchen sehr stille, kinderlose Eheleute (Beamter) freundl. Wohnung in besserem Hause, mittlere Preislage. Offert. unter **F. F. 2 hauptpostlagernd.**

## Laden
in guter Geschäftsgegend für December zu miethen gesucht. Gr. Berlin 1, pt. r.

Große Part.-Zimmer zur Abhaltung von Auctionen zu miethen gesucht. Offert. unt. **E. 205** an die Expedition d. Zeitung.

2 alleinstehd. Damen such. Wohn., best. a. 2 St., 2 K., Küche, verschliessb. Korridor u. Zub. in anst. ruh. H. p. 1/1. 03, Pr. b. 300 M, im Südv. Gef. Off. u. **F. 206** Exp. d. Ztg.

**Einzelne Dame**
**sucht 1. April Wohnung bis 380 Mk. Off. unt. B. f. 7121 an Rud. Mosse, Halle a. S.**

## Stellen finden.

**Junger Mann**
wird per sofort oder zum 1. December von der General-Agentur einer großen Versicherungs-Gesellschaft gesucht. Anständige Off. mit Lebenslauf und Gehalts-Ansprüchen u. **G. 167** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

**Hies. ält. Grabdenkmalsgesch.** sucht ält.
**zuverlässigen Herrn**
zum Betrieb von Grabdenkmälern für hier. Offert. unter **B. r. 7109** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

**Herrschaftlicher Kutscher,**
verh., ged. Cavallerist, mit 1a. Zeugnissen sofort gesucht
**Thüringerstraße 7.**

**Junger Contorist**
möglichst **per sofort gesucht.** Meld. mit Zeugniß-Abschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unt. **B. z. 7115** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

**Einige ordentliche**
**Dreschерfamilien**
werden zum 1. März oder 1. April 1903 gesucht. Zeugnisse sind einzureichen oder mitzubringen. **Zuckerfabrik Körbisdorf bei Merseburg.**

**„Verband" Kaufm. Stellen- und Uetlib.-Bureaux.**
**Große Anzahl offener Stellen.**
**Dir. H. Pezold, Geiststr. 2.**

**Provisionsreisende**
**fürs Land anzerhalb Saalkreis f. leicht verkfl. Art. gej. Radfahrer bevorzugt. Offert. u. B. c. 7118 an Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Tücht. gew. Herren u. Damen z. Bes. v. Priv. ges. Offert. u. **C. 203** Exp. ds. Bl.

Jg. **Geselle** u. **Lehrling** sucht sofort **Aug. Schneider**, Schuh-Mstr., Dyanditr. 2.

**Hausbursche,**
flott und gewandt, zum sofortigen Antritt gesucht. **Café National,**
Ludwig Wuchererstraße.

**Abonnentensammler** bei hoher Prov., sowie ein kr. **Schuljunge** gesucht.
**Zweck,** Steinweg 18.

Ein **Klempnergeselle** gesucht.
**Brecht,** Glauchaerstr. 8.

**Lastbursche**
per sofort bis Ende December gesucht
Sophienstr. 13.

**Ein zuverlässiger Knecht**
findet Beschäftigung bei
**C. Reinitz,** Steinsetzmeister.

**Elektromonteur,**
tüchtiger Arbeiter, sucht
**Berger,** An der Universität 13.

## Heizer-Gesuch!
Ein m. der Dampfheizung **vollständig** vertrauter Mann wird zur Beaufsichtigung per **sofort** gesucht.

**Café Roland.**

**Bursche** aus's Land, Nähe Halle, 14—16 J. alt, **sofort gesucht.**
**Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.**

**Täglich 30 Mark**
verdienen Herren u. Damen (jeden Standes) durch den Verkauf eines neuen Artikels. Auskunft ertheilt gratis und franko.
**Gg. Beek in Lille** (Frankreich).

**Tüchtiger Reisender**
für Cigaretten per sofort gesucht.
**P. Stamati,** Leipzigerstr. 55.

Zum sofortigen Antritt braves
**Hausmädchen**
mit guten Zeugnissen gesucht
Magdeburgerstr. 60, I. l.

Sauberes, junges **Mädchen** zur **Aufwartung** für den ganzen Tag gesucht
Herderstr. 3, p.

**Stubenmädchen,**
gewandt, mit g. Zeugnissen, geübt im Glanzplätten, Servieren u. Frisieren, z. 1. Jan. ges. **Fr. Geh. Rath Lustig,** Reichardtstr. 14.

Jung. **Mädchen** zur Erlern. d. Wirthsch. u. Laden ohne gegenseitige Vergüt. gesucht. Offert. unter **P. E.** postl. Merseburg.

Anm. f. Vorm. ges. Thomasmüstr. 10, Hof.

**Aufwartung** sofort gesucht
Ulsiandstr. 10, II. l.

Für 1. Decbr. suche ein sauberes **Mädchen,** welches im Kochen etwas erfahren ist
Triftstr. 29, l. rechts.

Zum 1. 1. 03 wird ein jüng. anständiges **Mädchen** gesucht Zinkgartenstr. 12, II.

**Mädchen** f. kinderl. Herrsch. f. **Gustke Fischmann,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 33.

Anständiges **Mädchen** vom Lande wird sofort gesucht Merseburgerstr. 164, l.

**Junge Mädchen,** tüchtig im **Apitzsch,** Schweinekochstr. 31, II. links.

Ein **Mädchen,** auf Hofen geübt, gesucht Breitestraße 23.

Aufwartung, wöchentlich 3 Mal, sucht ver 1. Decbr. **Bretnitz,** Landsbergerstr. 61.

**Aufwartung**
Vormittags 7 bis 8 Uhr gesucht.
Zu erfragen in der Expedition d. Ztg.

Ein ordentl. **Mädchen** für Küche und alle Handarbeit, nicht unter 18 Jahren, sofort gesucht Ludw. Wuchererstr. 18, II.

**Mädchen a. Land**
**erhalten kostenfrei gute Stellen.**
**Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

1 sauberes, **fleißiges Mädchen** für Küche und Handarbeit zum 1. Januar 03 gesucht Schimmelstr. 16, I.

**Suche Köchinnen u. Mädchen** für alles i. feine Privatherrschaften.
**Willy Kühn, Stellenvermittler,**
**Kl. Ulrichstr. 3.** Telephon 2283.

**Mädchen**
**zum Kaffeelesen stellen ein**
**Fr. Heusel & Haenert.**

Verständige **Aufwartung** von einzelner Dame gesucht **Magdeburgerstr. 34, pt.**

**2 Stützen,**
die kochen können, 8 Kinderfräulein, 2 Büffetdamen f. Bahnhöfe sucht
**Friedrich Gareis,** Stellenvermittler, Sternstr. 11, I.

**Verkäuferin**
für Conditorei sofort, für Butter- u. Materialwaaren 1. December sucht
**Binneweiss,** Inh.: **Friedrich Gareis,** Stellenvermittler, Sternstr. 11, I.

## Pelznäherinnen
erhalten Arbeit **C. Jacob.**

Wegen Verheirathung meines jetzigen suche zum 1. Januar ein **Mädchen.** Vermittlung nicht ausgeschlossen
Marienstraße 25, I.

Ehrliche **Aufwartung** sofort gesucht
Bismarckstr. 20, I.

Suche j. Wärterin, Mädch. v. sof. k., Haush., Küchen- u. Kinderm. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Gr. Brauhausstr. 31.

Stub.- u. Hausm. a. Rtg., nicht melk., f. Neu-Marienkranke, Stellenvermittlerin Schmeerstr. 4.

Ehrl. **Mädchen** als Aufwartung Vorm. gesucht **Moritzwinger 4, II. l.**

Suche Köchinnen und Mädchen für Stadt u. Land bei hohem Lohn.
**Friederike Schatz,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35, vorm. b. Albert.

Tabakabrippertinnen gel. Lindenstr. 48, pt.

Für mein **Landesprodukten-Engrosgeschäft** suche 1. April od. früher einen
## Lehrling
mit **guter Schulbildung.**
**Carl Auschütz Nachf.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021128020/fragment/page=0002

Zum baldigen Antritt suche ich gegen monatliche Vergütung einen

**Lehrling**

mit guter Schulbildung.
**S. Joachimsthal,** Merseburgerstr. 39.

**Müllerlehrling**

stellt unter günst. Bedingungen sogleich ein
**Holländer-Mühle Eisdorf** b/ Teutschenthal.
**Fr. Weber,** Mühlenbesitzer.

**Lehrling** sucht per sof. oder zum 1.4. 03
**O. Necke,** Maschinenfabrik.

**Aktiengesellschaft sucht Lehrling**

für **Contor per Ostern.** Selbstgeschrieb. Offerten unter **B. u. 7112** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

## Stellen suchen.

**Verh. Mann** sucht sofort oder später Stellung als herrschaftl. **Kutscher, Bote, Hausdiener** oder dergleichen, selbiger ist auch ausgebildet als Motorwagenführer. Offerten **Thüringerstr. 7, pt.** erbeten.

Jg. Mann sucht sof. Stelle als **Volont.** in Comptoir ohne gegenst. Vergütung. Gefl. Off. unt. **T. 197** an die Exp. d. Bl.

**Ein Schmied,** welcher sich zur Prüfung angemeldet hat, sucht sofort gegen geringe Vergütung in besserer Beschlagschmiede auf 5 Wochen Stellung. Näheres durch Herrn **Köckert,** Pohritzsch bei Brehna.

**Junger Mann,**
welcher Ostern die Schule verlassen hat, sucht Stellung im Comptoir. Offert. unt. **B. 202** an die Exped. d. Ztg.

**Jung. Dreher u. Schlosser,** w. auf Lokomotiven- u. Maschinenbau gearb., s. St., auch als Heizer Harz 13, III.

Kräft. **Mädchen** v. Lande sucht sofort Stelle, auch im Restaurant, durch **Anna Danke,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 39.

Junge **Frau** sucht Aufwartung für Vormittag. Zu erfragen Harz 19, H. part.

Arbeitsame **Mädchen** v. L., 17, 18 und 24 J., sof. 1. Dec. u. Jan. St. d. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Alt. Markt 3.

## Auctionen.

## Auction.

**Freitag den 28. ds., Nachm. 2 Uhr** verkeigere ich im freiwill. Auftrage des **Herrn E. Möbus,** hier, im Laden Breitestr. 11 wegen voll. Geschäfts-Aufgabe meistb. g. Baarzahlung die Restbestände des Waarenlagers, als:
**halbwoll. Kleiderstoffe, Druck, Barchent,** Weißzeug, **Wolle, Tücher, Unterzeuge, Strümpfe** rc.
Besichtigung von 12 Uhr ab.

**Ernst Stemmler,**
Gr. Wallstraße 46, II.

## Grosse Auction.

**Donnerstag den 29. d. Mts.,** Vorm. 10 Uhr versteigere ich Rannischestraße 15 (Drei Schwäne) eine sehr große Partie fast neue Möbel u. Restaurationsgegenstände als:
**1 braune Plüschgarnitur (2 Sessel), 4 Sophas, Nußbaum-Schreibtisch, 5 Waschtische mit Marmorpl., 50 Stück bessere Restaurationsstühle, 4 desgl. Tische, 5 Weißl. mit Mair., Aebermatratzen und sehr guten Federbetten, 10 Rohrbänke, 4 Kleiderschränke (massag.), 3 Stegltische, 3 Spiegelschränkchen m. Spiegeln, 1 Vertikon, 4 Spiegel und große Bilder, 31 weiße Schürzen, 204 Servietten, 24 große Tafeltücher, 140 fast neue Handtücher, Partie Kompl. Bettbezüge, 120 Tischdecken, Teppiche, circa 60 Alfenid-Bestecks, circa 60 Alfenid-Kaffee-Service, 24 desgl. Tabletts, 3 desgl. Kaffeekannen u. n. v. a.** 5 öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. Die Gegenstände sind sehr wenig gebraucht und von 8 Uhr an zu besichtigen.

**Oscar Knoche,**
vereid. Auctionator, Gr. Steinstraße 68, II.

## Unterricht.

**Neue Kurse**

in Buchführ., Correspond., Contorarbeiten, Stenogr., Maschinenschreiben, Schönschrift, Sprachen rc. beginnen täglich. Einzelunterricht, Stellennachweis, Pension, Ferienkurse u. Damen-Abtheilung, Prospekte gratis.
**Bücherrevisor Carl Gieseguth's** Handelslehranstalt, Halle, Steinstr. 10.

**Wer** giebt e. Anskl., Aussen, der seit Jahr. i. Deutschl. ausübig ist, Unterricht im Deutschen, sodaß derselbe in 5—6 Monaten fähig ist, fehlerlos deutsch zu schreiben? Off. unt. **Z. 200** an die Exp. d. Ztg.

**Wer** ertheilt einem Untertertianer **energischen Nachhülfe-Unterricht?** Off. u. **K. 210** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

## Gefunden.

**Schlüsselbund** gefunden. Abzuholen Große Steinstraße 11, Hof II.

**Portemonnaie** mit Inhalt gefunden. Abzuholen Eichendorffstr. 17, H. 1 Tr.

**Forterrier-Hündin zugelaufen**
**Leipzigerstr. 53, Feuergeschäft.**

## Verloren.

Vorige Woche eine **lederne Pferdedecke** von Halle nach Diemitz verloren. Abzugeb. Abrechtstr. 23, Hinterh.

**Versich.-Buch** auf Minna Werner verloren. Abzugeben Kl. Klausstr. 14, I.

**Ein Hahn** entflogen. Gegen Belohnung abzugeben Kl. Ulrichstraße 35.

**Kurzh. Schäferhund,** schwarz mit weißen Backen, entlaufen. Abzug. **Schäferei Brachwitz** oder beim Schäfer **Mänicke, Teicha.**

## Diverse.

**5—6000 Mk.** auf 1. Hypothek gesucht. Off. u. **G. 207** Exp. erb.

**!!! Grüne Heringe !!!**
**Meckelstraße 21 und Wochenmarkt.**
**F. Strauch.**

**Auf der Eisbahn** sind **Reform-Beinkleider für Damen u. Mädchen** ganz unentbehrlich.
**Größte Auswahl in allen Preislagen** empfehlen
**Gebr. A. & H. Loesch,**
**Spezial-Geschäft für Unterzeuge u. Strumpfwaaren, Gr. Ulrichstraße 36.**

**Frisch. Schellfisch u. Schollen**
empfiehlt
**Friedrich Hoefer,** Rathhauskeller.

**Amerikan. Aepfel!**
frisch, ansehnlich, schmackhaft, eine Ladung eingetroffen.

**Apfelsinen, Aepfel!**
**Nicolaistr. 8, Robert Semmler,** Obst- u. Südfruchthandlung en gros.

**Strumpf-Anstrickerei.**
**Großes Lager in selbstgefertigten Strümpfen** empfehlen
**Gebr. A. & H. Loesch,**
**Gr. Ulrichstraße 36.**

**Neue Sing-Akademie.**
**Freitag den 28.,** präcise 6 Uhr
**Probe**
— Weihnachtsmysterium v. Wolfram — im Saale der Volksschule, Neue Promenade. Neuanmeldungen bei Herrn Musikdirektor **Wurfschmidt,** Jägerplatz 23.
**Der Vorstand.**

**Frisches Gänsefleisch,**
**Gänsepökelfleisch, Gänsefett, Gänseschmeer.**
**Frischen Schellfisch, Dorsch u. Schollen,** feinste **Kieler**
**Sprotten u. Bücklinge** empfiehlt
**Helene Wolf, Meckelstr. 21.**

**Geflügel** garant. lebende Ankunft, **franco,** 9 Mon. alt:
10 St. große schlachtreife **Gänse** 92 Mk., 14 St. große fette **Enten** 23 Mk., 15 St. **Hühner,** beste **Winterleger,** schönste **Race,** 22 Mk.
**H. Hornik,**
Oderberg I., Schlesien.

Freundinnen, 26 u. 28 J., schlank, mit gut. Ausst., wünsch. Verkehr zw. Heir. mit gebild. Herren in gesich. Lebensstellg. Nur ernstg. Off. unt. **J. K. 2830** hauptpostl. erb.

**Aepfel**
à Korb von 50 Pfg. an
**Mittergasse 1, part. rechts.**

**Musik!!! Achtung!!! Musik!!!**
Klavier- u. Geigenspieler empfehlen sich den Herren Restaurateuren zu Familienabenden rc. und geehrten Vereinen **billigst.** Event. mit humoristischen Vorträgen.
Näheres **Nikolaistraße 1, II.**

**Mittel gegen Menstruationsstörungen!**
Frau **Ingeborg Nielsen,**
**Kopenhagen B., Dänemark 60.**

**Meissener Loose**
empfehlen
**Pettrich & Kopsch.**
**20 Schmeerstraße 20.**

**Russischer Knöterich**
(Polygonum aviculare),
bewährt bei **Katarrhen** des Halses und der Brust, **Heiserkeit,**
Packet 25 u. 50 ₰.
**Central-Drogerie,**
**Thalamtstraße 8 (Hallmarkt).**
Prompter Versand nach auswärts.

Flügel, Pianos u. Möbel werd. saub. u. bill. poliert. **G. Brandt,** Neue Promenade 10, III.

Infolge vielfach vorgekommener Mißbräuche geben wir hiermit bekannt, daß unsere Expedition nur **direkte** Offertbriefe befördert, Offerten von Vermittlern aber nicht weitergiebt.
**Expedition des „General-Anzeiger" für Halle und den Saalkreis.**

# Weihnachts-Ausverkauf.

# Carl Steckner,

**Gegründet 1851. HALLE. Fernsprecher 9.**

Mein diesjähriger **Weihnachtsausverkauf** hat begonnen.

Es kommen **unter anderen** folgende Artikel zu **wesentlich** zurückgesetzten Preisen zum Verkauf:

**Leibwäsche** aller Art.
Bettwäsche, Bettdecken, Schlaf- u. Steppdecken.
Herrenwäsche, Tricotagen, Oberhemden weiss und farbig.
Kragen, Manschetten u. Cravatten.
Morgenröcke, Morgenjacken, Blousen.
Aufgezeichn. u. fertig gestickte Sachen äusserst preiswerth.
**— Tischtücher — Servietten —**
**— Handtücher — Taschentücher —**
**— Gardinen — Vitragenstoffe —**
**Reste.**

**Billig! Photographie! Billig!**
1 Dtzd. Visitbilder **nur 5 ₰,** hierzu **1 gr. Bild,** Vergrößerung 18:24 Ctm., **gratis** im **Photogr. Atelier** von **Thümmler,** Gr. Ulrichstr. 50.

**Makulatur**
hat abzugeben
**Buchdruckerei d. General-Anzeiger**
**Gr. Ulrichstr. 16** (Eingang Dachrieffstr.).

**Weihnachts-Geschenke**
**Bunte Regenschirme.**

Reichhaltigste Auswahl in modernen Farbenstellungen empfiehlt
**Schirmfabrik**
**F. B. Heinzel,**
**Leipzigerstr. 98.**
— Bezüge in 1 Stunde. —

**Nicht träufelnde Stearin-Lichte**
liefert preiswerth
**F. A. Patz,**
**Gr. Ulrichstr. 6.**

## Familien-Nachrichten.

Freunden und Bekannten hiermit die Trauernachricht, daß meine liebe Frau
**Elli Loebeling**
heute **Mittwoch** Nachmittag 4½ Uhr sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bittet
**Der trauernde Gatte**
**Th. Loebeling,** Buchbindermeister.

Mittwoch früh ½9 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden unsere herzensgute Mutter, Schwieger- und Großmutter **Marie Lehmann,** geb. **Miedlig,** im Alter von 82 Jahren. Dies zeigen im Namen der trauernden Hinterbliebenen an
**Karl Lehmann, Friederike Bohn, Marie Bäumling.**
Halle a. S., 24. November 1902.

**Todes-Anzeige.**
Gestern Abend 5½ Uhr verschied nach schweren Leiden meine theuere Gattin, unsere innigstgeliebte Mutter und Schwester
**Therese Berendorf**
verw. gew. **Schiller**
im fast vollendeten 51. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
**Die trauernden Hinterbliebenen.**
**Beuchlitz, den 26. Novbr. 1902.**

**Todes-Anzeige.**
Am 25. November, morgens 6 Uhr starb infolge eines Schlaganfalles der Maurer
**Friedrich Schotte**
im 72. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bittet im Namen der Hinterbliebenen
**Gustav Schotte.**
**Westewitz, den 26. Novbr. 1902.**
Die Beerdigung findet Freitag den 28. November 2 Uhr statt.

**Dank.**
Allen denen, welche uns beim Heimgange meiner unvergeßlichen Frau, unserer guten Tochter, Schwester und Schwägerin
**Emilie Eichler,** geb. **Barthel,**
so innige Theilnahme bewiesen haben, sagen wir hierdurch herzlichsten Dank. Desgleichen besonderen Dank Herrn Diakonus Grünеisen für die tröstenden Worte am Grabe der theuren Entschlafenen.
Halle a. S., den 26. Novbr. 1902.
**Gustav Eichler**
im Namen der Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme von nah und fern bei dem Begräbnisse unseres lieben Sohnes und Bruders
**Willy Richter**
sagen wir allen herzlichen Dank. Besonders herzlich Dank den Jünglingen und Jungfrauen von Zwebendorf und Diesdorf für das Geleit, den schönen Palmenschmuck u. die Trauermusik. Auch herzlichen Dank Herrn Pastor Schmutz für die trösstenden Worte am Grabe. Dank auch Herrn Kantor Arndt nebst Schuljugend für das Geleit. Auch der Schwester im Diakonissenhause vielen Dank für die gute Pflege in der schweren Krankheit.
**Die tieftrauernden Eltern.**

**Dank.**
Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer unvergeßlichen Tochter, Schwester und Schwägerin
**Karoline Barth,**
geb. **Ehrt,**
sagen wir allen denen herzlichen Dank, welche ihren Sarg so reichlich mit Kränzen und Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten. Besonderen Dank dem Herrn Pastor Bach für die tröstenden Worte am Grabe und am Krankenlager. Dank der Schwester Emma für ihre vielen Bemühungen am Krankenlager.
**Die trauernde Familie Barth.**

**Dank.**
In ungewöhnter Weise sind unserer lieben Entschlafenen, welche in seltener Treue und Aufopferung über 32 Jahre zwei Generationen unserer Familie gedient hat, ergreifende Ehrungen und Liebesbeweisungen bei ihrem Leichenbegängniß zu Theil geworden. Es drängt uns, hierdurch wiederholt unserm herzinnigsten Danke einem jeden der lieben Gemeindeglieder gegenüber Ausdruck zu geben. Möge der barmherzige Gott allen reichlich vergelten und segnen, was sie der lieben Entschlafenen und uns gethan, insbesondere vergelten der Familie H. die Treue und Aufopferung, mit welcher dieselbe in den schweren, bangen Tagen und Nächten unaufgefordert und uneigennützig in der Pflege geholfen und der Schwerkranken Leiden zu erleichtern unermüdlich bemüht gewesen bis zum letzten Augenblick.
**Pfarrhaus Brachwitz.**
**Hoffmann,** Pfarrer,
und **Familie.**

Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer herzensguten Mutter, Frau
**Helene Zabel,**
geb. **Hanse,**
sagen wir hierdurch allen denen, die ihren Sarg so überaus reich mit Blumen schmückten, besonders Herrn Pastor Kähner aus Nietleben für die trostreichen Worte am Grabe, sowie allen denen, die sie zur letzten Ruhe geleiteten, desgleichen der Bäckerinnung von Halle u. Umgegend für ihre Kranzspende unsern herzlichsten Dank.
**Der trauernde Gatte nebst Kindern.**

**Dank.**
Zurückgekehrt vom Grabe unserer theuren unvergeßlichen Tochter
***Frieda***
sagen wir allen denen, welche uns durch die Beweise liebevoller Theilnahme und Kranzspenden zu trösten suchten, unseren innigsten Dank. Dank dem Herrn Pastor Lasse für die tröstenden Worte am Grabe. Dank den Herren Lehrern Forner und Dreßbaar nebst der lieben Schuljugend für den erhebenden Gesang und Palmenzweig. Möge Gott ein reicher Vergelter sein und jeden vor solch ähnlichem Schicksalsschlage behüten.
Holländermühle Eisdorf, Novbr. 02.
**Die tieftrauernde Familie Weber.**

Nach langen, schweren Leiden entschlief gestern früh unser lieber Kollege, der Mittelschullehrer
**Herr Friedrich Krull.**
Mit Treue und Gewissenhaftigkeit hat er seit 25 Jahren seines Amtes gewaltet, davon 20 Jahre an den hiesigen städtischen Schulen. Sein freundliches und liebenswürdiges Wesen erwarb ihm aller Herzen, sodaß Lehrer und Schüler seinen frühen Heimgang tief beklagen.
Er ruhe sanft!
**Halle a. S., den 27. November 1902.**
**Das Lehrerkollegium der Knaben-Mittelschule an der Charlottenstraße.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021128020/fragment/page=0003

# Gelegenheits-käufe

in woll. Kleiderstoffen, Seidenstoffen, fertigen Kleidern, Blousen, Costumröcken, Morgenröcken, Unterröcken, Mäntel-Confection

empfiehlt

## C. A. Boegelsack, Gr. Ulrichstr. 18.

## Gänse! Enten!

Erhalte heute wieder grosse Zufuhren aller Sorten nur feinster Brat- und Mastgänse. Offeriere:

Feinste vollst. bratf. pomm. Bratgänse nur 70 Pfg. per Pfd.
„ saubere weisse Hafermastgänse bis 11 Pfd. nur 65 Pfg. per Pfd.
„ weisse Mecklenburg. Mastgänse bis 14 Pfd. nur 70 Pfg. per Pfd.
Extra ff. Tafelbratgänse (Milchmast) bis 9 Pfd. nur 70 Pfg. per Pfund.
Echt ungar. Fettgänse (mit grosser Fettblume u. gross. weisser Leber) nur 70 Pfg. per Pfd.
Prima grosse Mast-Enten bis 5 Pfund schwer nur 75 Pfg. per Pfd.

Ausgeschlachtete halbe Gänse mit und ohne Brust, Gänserümpfe, Gänseschmeer, Gänseleber, Gänseklein.

**Gustav Friedrich,** Bärgasse, am Markt. Fernsprecher 1023.

## Ausstellung

**Amateur-Photographen-Verein.**

28. bis 30. November in Freybergs Garten.

Geöffnet von früh 10—4 Uhr. Eintritt frei.

## Heilsarmee, Gr. Brauhausstr. 30, Passage.

Morgen Freitag, Abends 8½ Uhr:

**Soldaten-Einreihung** unter der Blut- und Feuerfahne der Heilsarmee.

Eintritt 10 Pfg. Jedermann willkommen.

## Kranken-Sterbekasse des Maurer-Gewerks zu Halle.

Montag den 1. December 1902:

**Mitglieder-Versammlung**

Restaurant „Moritzburg".

Tagesordnung:

1) Beschlussfassung über Nachträge des Statuts (Krankenvorschrift).
2) Wie ändern sich die Mitglieder zu der Verwerthung der entbehrlich gewordenen Embleme.
3) Verschiedenes.

Der Vorstand.

## Spar- u. Bauverein zu Halle a. S., E. G. m. b. H.

Wir laden hierdurch unsere Mitglieder zu der am **Sonntag den 7. December 1902, Nachmittags punkt ½4 Uhr** im Saale der Börsenhalle, Neue Promenade 4, stattfindenden

**Ordentlichen General-Versammlung**

ergebenst ein.

**Tages-Ordnung:** 1. Jahresbericht des Vorstandes. 2. Bericht der Revisoren. 3. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrathes. 4. Vertheilung des Reingewinnes. 5. Neu- und Ersatzwahlen für den Aufsichtsrath. 6. Ausschluß säumiger Mitglieder.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlust-Rechnung liegen beim Vorstande aus.

Halle a. S., den 26. November 1902.

Spar- und Bauverein zu Halle a. S., E. G. m. b. H.
Der Vorstand: Fr. Franzen. Otto Schulze.

## Alte Halloria, Brüderstr. 2.

Inh.: Wilhelm Henze.

Freitag den 28. November:

**II. grosses Schlachtefest,**

früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends div. Wurst u. Suppe,

wozu freundl. einladet **H. O.** — Wurst auch außer dem Hause.

## Schlittschuhe

neueste und praktischste Systeme,

„Condor", „Columbus", „Gazelle" für Damen, einfach und ff. vernickelt, zu billigsten Preisen.

## Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 62.

**Dr. Landmann's Hanne-Putz-Pulver** 10 u. Probe überall gratis. 20 Pf.

Morgen Freitag — Schlachtefest. — Otto Schulz, früh. Saalfeld, Steinweg 18.

**Frische Haselhühner, Schneehühner, Birkhähne, Birkhennen, Krammetsvögel.**
**Zarte Rennthierrücken und -Keulen,** auch ausgewogen.

## Prachtvolle junge Vierländer Gänse,

à Pfund 70 Pfg.,

**Enten, Puter, Perlhühner, Capaunen, Poulets, Hähnchen, hochfeine Brüsseler Poularden, Frische Rehrücken, -Keulen und -Blätter, Wundervolle extra starkejunge**

Fasanenhähne,

**Lebendfrische Norderneyer Angelschellfische, Stettiner Haffzander, Rothzungen und Hechte, Lebende und abgekochte Hummern u. Pfahlmuscheln. Grosse weisse Gänseleber und neue französ. Perigord-Trüffeln. Hochfeine Elb-Aale, Elbschnäpel, Kieler Schleibücklinge, Sprotten, Flundern, ger. Lacheheringe, marin. Rollheringe und Delikatessheringe, Kaiser-Heringe in Cognac-Aspic. Italien. und Russ. Fleisch-Salat. Hummer- und Fisch-Mayonnaise** empfehlen

## Sprengel & Rink,

Inh.: **Franz Sprengels Erben u. Oskar Klose.**

***Prompter Versand.***

**Jahresfest des Martha-Hauses**

Sonntag den 30. Novbr., Abends 8 Uhr im großen Saale des Evang. Vereinshauses („Kronprinz").

Alle Freunde der Anstalt und die erwachsenen Angehörigen der Zöglinge werden dazu herzlich eingeladen.

Der Vorstand: Gräneisen.

## Kegelbahn.

Meine gut asphaltierte, heizbare Kegelbahn für einige Nachmittage zu besetzen.

**Hôtel Kaiserhof,** Reilstraße 132.

## Am Bahnhof Niemberg.

Freitag

**Schlachtefest.**

C. Otto.

## Schlachtefest.

Jeden Freitag hochfeine Wurst und Fleischwaaren von nur jungen Landschweinen bei

**Roh. Erbe,** Dorotheenstr. 13.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** Wilhelm Krüger, Lndw. Wuchererstr. 25.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** M. Burckhardt, Breitestraße 32.

Freitag — **Schlachtefest,** — Victor Le Cerc, Merseburgerstr. 163.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** A. Priebus, Göbenstraße 1.

Morgen Freitag ff. frische hausschl. Wurst u. Suppe bei **G. Hanke, Hermannstr. 13.**

Räuchern wird noch angenommen.

Billig und gut

## 1 Tuchkleid

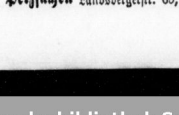
nur 3 Mk. 90 Pfg.,

bestehend aus 6 Meter Damentuch doppelbreit, lieferbar in tuchblau, rothbraun, oliv, grün, braun, tabak, rosede, grau, mode. Zahlreiche Nachbestellungen beweisen die außerordentliche Preiswürdigkeit unseres Angebotes. Versand gegen Nachnahme.

**Gebrüder Rosenthal,** Hof in Bayern.

Gegen Husten, Heiserkeit, Bronchialcatarrh etc.

In der unfreundlichen Jahreszeit absolut unentbehrlich!



Musik-Instrumente & Saiten aller Art liefert billigst Rich. Hunger, Halle, Geiststr. 64 Spez.: Saiteninstrumente.

Für Wiederverkäufer empfiehlt stets frische feinste **Tafelbutter** aus d. renommiertesten Molkereien i. Originalstücken à ½ Pfd., zu billigsten Tagespreisen.

**Rudolf Jacobi,** Drehauptstr. 2, Fernspr. 729.

**Pelzsachen** werden billig repariert Landsbergerstr. 65, III. T.

Weihnachts-Geschenke.

## Billig! Uhren Solid!

in jeder Preislage, sowie entzückende Neuheiten in Brochen, Ringen, Armbändern, Cravatten-Nadeln, Uhrketten, Anhängern, Colliers, Corallen- u. Granatwaaren, Myrthenkränze in 800 Silber u. Alfenide, in nur feinen, modernen Mustern empfiehlt in großartiger Auswahl — Jeder Käufer erhält 1 feine Wandtasche m. Kalender gratis. —

## August Heckel, geprüfter Uhrmacher,

**Uhren- und Goldwaaren-Handlung,**

Halle a. S., Steinweg 46/47.

Allein-Verkauf der beliebten Schüler-Ringe f. d. Franke'schen Stiftungen.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins!

**Erich Heine,**
Goldschmied,
Geiststrasse 65,
empfiehlt
**Herren- u. Damen-Uhrketten**
in Gold, Silber u. Doublé.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Gute Regenschirme, eig. Fabrik., in jed. Preisl. nur d. Gute, Halb. Erg. empf.
**Fritz Behrens,** Schirmfabrik, Gr. Steinstraße 85, Ecke Neumarkt.
**Reparaturen** jeder Art **gewissenhaft, schnell und billig.**

**Gelenkrheumatismus gebeilt.**

Geehrter Herr, theile Ihnen ergebenst mit, daß ich durch Ihren Gicht- u. Gicht-Thee von meinem harten Gelenkrheumatismus geheilt worden bin, ich kann den Thee in Anbetracht seiner Heilkraft und Billigkeit jedem Leidenden bestens empfehlen. Ihr dankbarer **P. Lux,** Niederreins.

So und ähnlich schreiben dankbare Kunden an die Firma Görtel in Aalberg. Görtel-Gicht-Thee (Garantiepreis) ist zu haben à Packet 1 M. in

**Halle a. S. bei max Thümmler, Weidenplan,** Ecke Friedrichstraße.

Versand nach auswärts.

## Glasbuchstaben, Glasschilder

in jeder Ausführung liefert u. befestigt

**Franz Adam,** Glasermeister, Rathhausstr. 9. — Fernruf 2563.

## Kapok

(Pflanzendaunen)

empfiehlt

**J. W. Dittmar,**
Leder- u. Polstermaterialienhandlung, Geiststraße 57.

## Fellteppiche

in den schönsten Modefarben u. Thierimitationen, größte Auswahl, billigste Preise bei

**Gebr. Danglowitzky,** Gerberei, Fischerplan 2,
**Oscar Ballin jun.,** ob. Leipzigerstr. 63.

## Gegen Zugluft

bei Fenstern u. Thüren wirken absolut dichtend meine rühmlichst bekannten **Verdichtungs-Stränge.**

**Gustav Frauendorf,** Fernspr. 2341. Schulstr. 3/4.

## Puppentapeten

kauft man am besten bei

**G. Frauendorf,** Schulstr. 3/4.

## Rothe † Loose

Ziehung 13. bis 18. December 1902,
**nur baare Geldgewinne**
**Mk. 100,000 50,000 25,000 etc.**
**Loose zum Originalpreis Mk. 3,30,**
Porto u. Liste extra 30 ₰, versendet

**A. Dinkelmann, Worms.**

## Glasweiser Ausschank à la Bodega

von

**Portwein, Sherry, Ungarwein** à 20 u. 30 Pfg.,
in Flaschen zu Engros-Preisen, empf.

**L. Reinhard,**
Nadewell bei Halle.

**Dame** in diskreten Verhältnissen sucht Unterkunft. Off. mit Preisangabe hauptpostlag. unt. **M. M. 99** erbet.

## Norddeutsche Fischhalle,

**Merseburgerstr. 161** (Ecke Königstr.).

Empfehle jeden **Dienstag u. Freitag** extra frischen **Schellfisch** Pfd. 25 Pfg.
„ „ **Dorsch** „ 20 „
„ „ **Seelachs** „ 30 „
„ „ **Zander** „ 80 „
**Echte Kieler, Hamb. u. Lübecker geräucherte u. marin. Fischwaaren,** täglich frisch und in großer Auswahl.
**Bücklinge** Stück von 5 Pfg. an,
**Sprotten** ¼ Pfd. von 15 Pfg. an bis zu den feinsten.
**Frischeschlachtetes pomm. Gänsefleisch,** prv. z. Braten Pfd. 75 Pfg.
**Gänse-Pökelkeulen** „ 80 „
**Gänse-Schmalz** „ 120 „
**Fisch- und Gemüse-Conserven** in großer Auswahl am Lager und verkaufe dieselben zu billigsten Preisen.
Feinste **Braunschweiger** und **Thüringer Wurstwaaren.**
Gleichzeitig bringe ich meine

**Frühstück-Stube**

in empfehlende Erinnerung, reichhaltige Speisenkarte; sämmtliche Speisen werden zu **billigem** Ladenpreis verabfolgt.

**Freitag Abend:**
**Zander m. Weinsauce u. Kartoffeln.**
Portion 50 Pfg.
Neue Sendung **Aquarienfische** eingetroffen.

**Carl Stüwe.**

**Zahlungsbefehle,**
**Klagen, Gesuche, Schriftsätze,**
**Reklamationen von Pfandstücken,**
**Einziehung u. Pfändung von Forderungen, Rathsertheilung.**
**Paul Klepzig,** Langestr. 4.
**Auch Sonntags 8—1 Uhr Vorm.**

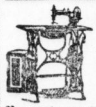
Meiner Hauskundschaft zur Nachricht, daß von jetzt ab bis auf Weiteres

**wilde Kaninchen**

wieder zu haben sind.

**F. Vogel,** Böckstraße 1.

Zur Anfertigung feiner **Damen-Garderobe** empfiehlt sich **F. M. Geyer,** Zeitzerstr. 3a. I. Taillen- u. Rockschnitte nach Maaß billigst.



## Nähmaschinen von 55 Mk. an

zum Sticken u. Erwerb.

**Gust. Lerche,** Gr. Ulrichstr. 18.

**Reparaturen an Näh- u. Wringmasch., Fahrrädern gut u. billig.**

**Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.**

Zum **Andreas-Abend** empfehle **Glücksnüsse** und andere **Ueberraschungen** zum Bleigießen.

**Albin Hentze,**
**24 Schmeerstraße 24.**

**Möbelfahren** werden angenommen. **Wagner,** Forsterstr. 39.

**Zette junge Mastgänse,** gerupft 8—10 Pfund., Garantie für Hafermast, à Pfd. 42 bis 45 Pfg., versende gegen Nachnahme. Bez. **J. Knjodl,** Schilkelweihen, per Gr. Friedrichsdorf (Ostpr.)

Aelt. Mädchen, Anfg. 30er J., möchte die Bekanntsch. ein. ordentl. strebs. Mannes mach. beh. Verh. Witwer mit Kindern n. ausgeschl. Offert. unt. **U. 198** a. d. Exp. d. Bl. erb.

**Brief A. 133 hauptpostlagernd. Bitte abholen.**